



Selbstreflexionsbogen

Wir wollen Sie gerne jetzt schon darauf einstimmen, dass es in der Psychotherapie immer auch um den familiären Kontext gehen wird, in dem ein Mensch aufgewachsen ist: Daher betrachten Sie die Fragen als frühzeitige Anregung zur Selbstreflexion...

Ihre Angaben werden nicht an andere TeilnehmerInnen weitergegeben und sind nur relevant für die Ausbildungsleitung Frau Angelika Hauser, sowie für Volkmar Abt und Ingrid Müller sowie das Verwaltungspersonal (Ablage). Diese Personen unterliegen datenschutzrechtlich der Schweigepflicht.

Zusatzangaben zum persönlichen Lebenslauf:

- In welchem Familiensystem sind Sie groß geworden?
- Ihr Platz in der Geschwisterreihenfolge?
- Schildern Sie uns bitte kurz welche familiäre Dynamik vorherrschend / typisch war ...(Regeln, Muster, Glaubenssätze, Anerkennung versus Strafe, Loyalitäten...Konfliktherde...)
- Welche familiären Personen und andere Menschen waren Ihnen wichtig und behilflich, um den Weg in die Welt zu finden?
- Berufe Ihrer Eltern? Merkmale der Paar- und Elternrolle Ihrer Eltern? Beziehung der Eltern untereinander und ihre Beziehungen zu den Kindern?
- Berufliche Sozialisation: Ihre wichtigsten Stationen und Einflüsse?
- Welche Krisen haben Sie in Ihrem bisherigen Leben durchlebt – und wie sind sie damit umgegangen bzw. wie haben sie diese gemeistert?
- Waren Sie schon einmal in psychiatrischer Behandlung oder Psychotherapie? Wenn ja, zu welchem Anlass, mit welcher Diagnose? Mit welchem Erfolg?
- Schildern Sie uns einige Ihrer Stärken, die für Ihre künftige Therapeutenpersönlichkeit von Nutzen sein könnte...



- Welche Schwächen und Stolpersteine könnten sich auf dem Weg zum Psychotherapeuten bemerkbar machen?
- Was bereichert im Moment Ihr Leben?
- Welche Umstände oder inneren Prozesse beschweren Ihr Leben aktuell?
- Schildern Sie uns kurz Ihr soziales Netzwerk (Partnerschaft, Freundschaften, Freizeit, Arbeit...)
- Welche Erfahrung bringen Sie mit in Bezug auf Selbsterfahrungsgruppen, Reflexion zu Ihrer Person, Supervision?
- Was motiviert Sie Psychologischer Psychotherapeut zu werden?
- Weshalb interessieren Sie sich gerade für eine systemische Ausbildung?
- Was erwarten Sie von den Dozenten, den Supervisoren, den Selbsterfahrungsleitern?
- Was wird Ihr Beitrag für die Kursgruppe sein, damit ein entwicklungsförderliches, kooperatives und vertrauensvolles Lernklima entstehen kann?
- Was sollte in der Kursgruppe nicht passieren?
- Bitte schildern Sie uns kurz wie Sie dafür sorgen werden, die Erfordernisse dieser Ausbildung zu erfüllen (zeitlich / finanziell).

Vielen Dank für Ihre Offenheit!